

# PRESSE information

2016/139

*Türen auf für Gerechtigkeit*

## **Türen auf für Gerechtigkeit**

5 *Kurse des Fachseminars für Altenpflege gestalten Türen für Projekt der Diakonie*

**Mülheim an der Ruhr, 2016-12-12. Für das Projekt „Türen öffnen. Gerechtigkeit leben“ der Diakonie gestalteten zwei Kurse des Fachseminars für Altenpflege der Theodor Fliedner Stiftung zwei Türen mit Kopf, Hand und sogar Füßen.**

10

Mit bunten Fußsohlen hüpfen Teile der angehenden Altenpflegehelfer durch den Klassenraum. Einige von den Schülerinnen und Schülern haben sich soeben mit ihren Fußabdrücken auf einer Tür verewigt. „Voller Einsatz für unser Thema gerechte Pflege mit Hand und Fuß“, erklärt Kursleiter Carsten Kobus. Der Kurs APH-10 nimmt mit der Gestaltung einer Tür teil am Projekt „Türen öffnen. Gerechtigkeit leben“, das die Diakonie anlässlich des Lutherjubiläums ausgerufen hat. Der Kurs macht damit auf Missstände in der Pflege aufmerksam. „Die Ressourcen werden immer knapper, gleichzeitig wachsen die Anforderungen an den Beruf, das ist eine Schere, die immer weiter auseinander geht.“ Pflegekräfte wollen genau das vermeiden. „Wir leisten eine ganzheitliche Pflege, egal, ob ein Mensch arm oder reich ist oder welchen Pflegegrad er besitzt. Ganzheitlich heiße mit Herz und Verstand, oder eben „mit Hand und Fuß“.

20

Einen ganz ähnlichen Ansatz findet man auf der Türe des Kurs 69, angehende Altenpflegerinnen und Altenpfleger. „Jedem Menschen steht Gerechtigkeit zu“, betont Kursleiter Stephan Graue. Seine Schülerinnen und Schüler gaben ihrer Tür das Motto „knocking on heavens door“ und griffen beherzt zu Pinsel, Farben und Co. Das Motto soll ausdrücken, dass Gerechtigkeit oft erst im Jenseits erreicht wird. „Das ist aber nicht unser Anspruch an unsere Pflege, das geben wir auch unseren Auszubildenden mit.“ Beide Türen wurden beim bundesweiten Projekt der Diakonie eingereicht und werden im besten Fall bei der Weltausstellung der Reformation 2017 in Wittenberg anlässlich des Lutherjahres ausgestellt. Inte-

30

ressierte, die sich an dem Projekt beteiligen möchten, finden alle Informationen auf [www.diakonie2017.de](http://www.diakonie2017.de).

**Kontakt:**

**Theodor Fliedner Stiftung**

35 Niclas Kurzrock

Fliednerstraße 2

45481 Mülheim an der Ruhr

[Niclas.Kurzrock@fliedner.de](mailto:Niclas.Kurzrock@fliedner.de)

[www.fliedner.de](http://www.fliedner.de)